

Philipps



**Universität
Marburg**

Am Fachbereich Mathematik und Informatik, Arbeitsgruppe Prof. Dr. Agricola, ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis **01.10.2016**, mit der Möglichkeit der Verlängerung, die Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit) einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben besteht auch die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung, die für die eigene Qualifizierung genutzt werden kann. Die Zusage für eine Beschäftigung über die angemessene Dauer der angestrebten Qualifizierung nach § 2 Abs. 1 Satz 3 WissZeitVG ist damit nicht verbunden.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der globalen Analysis und der Differentialgeometrie. Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin die Mitarbeit bei der Durchführung der Akkreditierung der vom Fachbereich angebotenen Studiengänge und der Planung / Koordinierung der Aktivitäten von „Campus Marburg“ auf dem Campus Lahnberge.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in Mathematik, Wirtschaftsmathematik oder Informatik. Erforderlich sind zeitliche Flexibilität, selbstständiges strukturiertes Arbeiten, Kenntnisse über Aufbau und Struktur der Universität, Teamfähigkeit und eine hohe Kommunikationskompetenz. Ferner werden umfassende Kenntnisse der Differentialgeometrie erwartet.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 18.03.2016 unter Angabe der Kennziffer fb12-0005-wmz-2016 an die Dekanin des Fachbereichs Mathematik und Informatik, Philipps-Universität Marburg, Hans-Meerwein-Straße, Lahnberge, 35032 Marburg zu senden.